

Bremgarter Bezirks-Anzeiger 19.09.2016

Derbe Komik im Lustgarten

Astrid Keller las aus dem «Decamerone» von Boccaccio

Das erste Prosawerk in italienischer Sprache, «Il Decamerone» von Boccaccio, kam in malerischer Umgebung zu neuen Ehren. Im Garten hinter dem Schellenhaus las Astrid Keller einige Episoden aus dem während Jahrhunderten als ungezügelt und obszön geltenden Buch.

Kaum ein Werk der Weltliteratur hat so viele Wiedergeburten erlebt wie «Il Decamerone» von Giovanni Boccaccio. Lange standen die 100 Erzählungen auf dem Index der verbotenen Bücher – in einer Zeit, in der die Kirche noch definierte, was Moral und Anstand ist. Die Fabeln haben ihre Quellen in Indien, im Orient oder in Frankreich. Aufgrund der Struktur seiner Beschreibungen wurde Boccaccio oft mit dem grossen Cicero verglichen. Immer wieder liessen sich Dichter und Denker beeinflussen von den frivol-trivialen Geschichten aus dem 14. Jahrhundert. William Shakespeare gehörte dazu, Gotthold Ephraim Lessing, Gerhart Hauptmann.

Die Schauspielerin überzeugte, faszinierte, fesselte

Die Stadtbibliothek Bremgarten und das Kellertheater spannten im Rahmen von «Geschichte im Garten» erneut zusammen. Die Schauspielerin Astrid Keller hauchte den einzelnen Figuren des «Decamerone» neues Leben ein. Ihr Lesestil überzeugte, faszinierte,



Astrid Keller faszinierte mit ihrer Lesung und Goran Kovacevic liess sein Instrument mal jubeln und mal schluchzen.

Bild: db

fesselte. Als Zuhörer fühlte man sich als Teil der Geschichten, integriert in die Handlung. Goran Kovacevic sorgte auf seinem Akkordeon für die passende Stimmung, indem er sein Instrument mal schluchzen, mal jubeln liess.

Es war eine spannende Reise ins Hochmittelalter. Da die Veranstaltung im prachtvollen Garten hinter dem Schellenhaus stattfand, war für eine

würdige, fast authentische Ambiance gesorgt. Die Originalfiguren des «Decamerone», sieben Frauen und drei Männer, die vor der damals wütenden Pest flohen und einander insgesamt 100 Geschichten erzählten, trafen sich auf den Anlagen eines Landhauses bei Florenz. Dieser Atmosphäre kam man im Bremgarter Garten bestimmt sehr nahe. --db